

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Architectura vniversalis**

**Furtttenbach, Joseph**

**Ulm, 1635**

Das Funckenfewr

[urn:nbn:de:bsz:31-108034](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-108034)

Der Ander  
Tempo  
Schwimmer  
fährt auß.

T. kompt da/entzündet sich der ander Tempo Rageten/die rauschen aberma-  
len mit wunderbarlichen Actis herfür/vñ machen ein grossen Lerman mit  
Feyr vñnd schieffen ob dem Wasser/also endet sich diese Wasserfugel ge-  
wislich/wanns recht vñnd fleissig gemacht wirdt/ mit gutem Contento  
vñnd Ergößlichkeit der Zuseher.

### Das Funckenfeyr,

Discursus vo  
ber das Fun-  
ckenfeyr.

Nicht wenig sonder sehr viel ist an einem schönen Brand/ so inn das Haupt-  
werck/ als inn den mittlern Pumpen eingeschlagen wirdt/gelegen/son-  
derlich wañ er so schöne Funcken außwirfft/die noch ob dem Wasser Knal-  
ken/derowegen so mag ich dem Liebhaber hiezugegen ganz wolmeynend  
vertretlich noch ein Meisterstücklin von einem recht schönen Funcken-  
feyr communiciren.

### Das geschmelzte Segmel.

Preparat  
des geschmel-  
zten Seg-  
mels.

Erslich so muß das Segmel mit dem geschmelzten Zeüg umbzogen wer-  
den/nicht anderst als wie man die Zucker Erbis macht/oder aber den Fen-  
chel verzuckert/vñnd das will gut auffsehens haben: Ich bin wol auch bey  
dergleichen Feyrtagen gewesen/das der Deckel vñnd Hasen/ worinnen  
man diese Materia gekochet / durch das Kemmich hinauff geflogen/dem  
Laboranten aber etwann der Bart auch mit dahin gegangen ist/derowe-  
gen so brauchet es ein für sichtiges ohnerschrockenen Mann/neben guter Be-  
reitshaft eines dicken paar Handschuchs/vñnd einem Geschir mit Was-  
ser darbey/vñnd die weil ich auß Erfahrungheit rede/ also kan ich auch den  
jungen Feyrwerffer desto besser vor Schaden warnen. Es wirdt ein jr-  
diner wol glasierter Hasen genommen/vñnd erslich

Satz zum  
geschmelzten  
Segmel.

12. Lot Schwefel darein gethan / denselbigen ob einem sanfften Kolfeyrlin  
vergehn lassen/alsdann
6. Lot geschmelzten aber zart gestoffenen Salpeter darunder gerührt/ wann  
alles liquidirt worden/so wirdt der Hasen vom Feyr gehet/vñnd noch
6. Lot gestoffen Garthauen Pulffer darunder gerührt/ das es wol incor-  
porirt werde/so ist es ein geschmelzter Zeüg/den Hasen noch ein wenig vff  
das Feyr gehalten/Endlich noch
6. Lot nicht gar zu zartes Segmel von leichtem Holz darein gerührt/vñnd  
also im Zeüg geröstet/enfertigt umbgerührt / damit dem Hasen nicht zu  
warm geschehe (dann es sonst bald beginnet außzufahren) also thut sich  
das Segmel allgemach im geschmelzten Zeüg vberziehen / vñnd wirdt  
nach Wunsch zertheilt / dasselbige nun auff ein Papier herauß geschüt-  
tet/ so ist es fertig: Vñnd da es vñnder einen andern Ordinari  
Wasserfugel Satz gemenet wirdt/so thut es gar schöne  
Funcken oder Sternlin machen.

Der